



**Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt**



HessenForst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach ökonomischen und ökologischen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln.

In der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen, einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein, ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle

**einer Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines Wissenschaftlichen Mitarbeiters
im Sachgebiet „Mykologie / Komplexerkrankungen“
der Abteilung Waldschutz**

mit Dienstort in Göttingen zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Anlage und Betreuung von wissenschaftlichen Versuchen und Versuchsflächen
- Erarbeitung von Verfahren und Methoden des Waldschutzes im Arbeitsbereich Pilze und Komplexkrankheiten
- Wissenschaftliche Auswertungen und Datenanalyse im Arbeitsbereich Pilze und Komplexkrankheiten
- Mitwirkung bei der Beantragung und wissenschaftlichen Betreuung von Drittmittelprojekten im Bereich Mykologie und Komplexkrankheiten
- Mitwirkung bei der Identifikation von potentiellen Forschungsfeldern und der Entwicklung von Konzepten für die angewandte Forschung im Bereich pathogener Pilze und komplexer Schäden
- Beratung der forstlichen Praxis aller Waldbesitzarten in Fragen des Waldschutzes, insbesondere integrierte Diagnose von Waldschäden aller Art
- Umsetzung von Forschungsergebnissen in Entscheidungshilfen für die forstliche Praxis
- Anfertigung von Berichten, Stellungnahmen, Merkblättern und Veröffentlichungen
- Mitwirkung bei der Konzeption und Durchführung von Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen
- Mitarbeit in Fachgremien
- Kooperation mit den Sachgebieten der eigenen und der anderen Abteilungen der Forstlichen Versuchsanstalt, den Dienststellen der Partnerländer sowie mit anderen Forschungseinrichtungen

Durch entsprechende Festlegung im Geschäftsverteilungsplan sind Änderungen und Erweiterungen der Aufgabenschwerpunkte möglich.

Fachliches Anforderungsprofil:

- Ein mit dem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium der Forstwissenschaften
- Nachweis der Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten durch einschlägige Publikationen, gutachterliche Stellungnahmen, bearbeitete Forschungsprojekte oder Promotion wäre von Vorteil
- Erfahrungen im Datenmanagement und in der statistischen Datenanalyse, wünschenswert mit R
- Fundierte Kenntnisse in den Bereichen Forstpathologie, Mykologie, Komplexkrankheiten, Labortechniken sowie Waldökologie, Waldbau, Natur-, Umwelt- und Pflanzenschutz, gesetzliche Grundlagen
- Kenntnisse und Erfahrungen mit phytopathologischen bzw. mykologischen Arbeitsmethoden in der angewandten Waldschutzforschung
- Kenntnisse hinsichtlich der Abläufe und Anforderungen der forstlichen Praxis, der Organisation der forstlichen Partner/innen und der Beratung der Forstpraktiker/innen

Persönliches Anforderungsprofil:

- Ausgeprägte Fähigkeit zu selbstständigem, ergebnisorientiertem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie an sozialer Kompetenz
- Sicheres Auftreten in der Öffentlichkeit
- Ausgeprägte kommunikative und organisatorische Fähigkeiten
- Hohe Einsatzbereitschaft und Kooperationsfähigkeit
- Ausgeprägte Fähigkeit der systematischen Bearbeitung komplexer Vorgänge
- Ausgeprägte Fähigkeit komplexe Sachverhalte empfängerbezogen zu vermitteln
- Befähigung und Bereitschaft zum Außendienst im gesamten Zuständigkeitsbereich der NW-FVA

Vorausgesetzt wird die Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen sowie die Erlaubnis und Verpflichtung zum Führen eines dienstlich bereitgestellten oder eigenen Kraftfahrzeugs.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist nach A 13 HBesO bzw. Entgeltgruppe 13 des TV-Hessen mindestbewertet. Bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen ist eine Bewertung bis zur Entgeltgruppe E14 TV-H möglich.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Nach dem Gleichstellungsplan besteht die Verpflichtung, den Frauenanteil zu erhöhen.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Die Besetzung mit zwei Teilzeitkräften ist möglich.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Der Landesbetrieb HessenForst hat für seine familienbewusste Personalpolitik das Zertifikat „audit berufundfamilie“ erhalten



Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 26.12.2018** unter Nennung des Kennwortes „**WM Mykologie**“ an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt,
Grätzelstr. 2
37079 Göttingen.

Auskunft erteilen Ihnen gern Herr Dr. Rohde (Tel.: 0551/69401-186) oder Frau Dr. Langer (0551/69401-129).

Im Auftrag

gez. Stefan Wirxel i.V.

Stefan Wirxel i.V.

Der Landesbetrieb HessenForst hat für seine familienbewusste Personalpolitik das Zertifikat „audit berufundfamilie“ erhalten

